

Schleudertrauma erfolgreich therapieren

Ein Autounfall verursacht meist komplexere Beschwerden als vordergründig wahrgenommen wird. Viele Betroffene erhalten oft nur eine symptomatische Behandlung am Nacken, wodurch sich Beschwerden gerne über Jahre hinziehen, chronisch werden und später niemand mehr an den Unfall als die Schmerzursache glauben will. Doch auch Jahrzehnte später kann sich der Körper mit der richtigen Therapie noch erholen und zu weitgehender Schmerzfreiheit gelangen.

Franziska Killermann-Chizzola, diplomierte Ergotherapeutin mit langjähriger Erfahrung, hat sich in ihrem KC-Institut in Bülach auf genau diese chronischen Beschwerdebilder spezialisiert. Sie behandelt den Körper ganzheitlich, unter anderem aus der Sicht der Spiraldynamik. Bei einem Aufprall kommt es im Körper durch den diagonal angelegten Sitzgurt zu einer einseitigen Drehung, während die andere Körperseite mit dem Gurt starr fixiert bleiben. Auch der Nacken wird zusätzlich zum Vor- und Rückschleudern verdreht. Zudem erfolgt durch den Bremsfuss ei-



Kennt Methoden zur Behandlung von Schleudertraumatas: Franziska Killermann-Chizzola. *Foto: zvg.*

ne Stauchung in Knie und Hüfte, die sich bis ins Becken fortsetzt. Dies erklärt Rückenbeschwerden nach einem Auffahrunfall. Der Körper verharrt gerne unbemerkt in dieser Drehung und entwickelt Fehlhaltungen. So bleibt die alleinige Behandlung

des Nackens oft erfolglos und die Schmerzen werden chronisch. Franziska Killermann-Chizzola hat in ihrer Praxis Methoden entwickelt, wie komplexe Beschwerden in 90 Prozent der Fälle, abhängig von individuellen Faktoren, weitgehend schmerzfrei gemacht werden können. Mit einer Verordnung für Ergotherapie wird die Therapie von der Grundversicherung übernommen.

In der 90-minütigen Behandlung kommen auch modernste medizintechnische Geräte wie Stosswellen- und High Power-Lasertherapie zum Einsatz, da bei chronischen Beschwerden eine rein manuelle Therapie nicht tief genug zur Schmerzursache vordringen kann.

Aufgrund mehrmonatiger Wartezeiten ist eine rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert, damit die Behandlung optimal auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmt werden kann. (pd.)

KC-Institut, Stosswellen- und Laser-Fachinstitut, Sonnenhof 1, 8180 Bülach, Telefon 043 928 25 41. Weitere Infos unter www.kc-institut.ch oder über die Mailadresse info@kc-institut.ch.